



Mit Elan und neuer Spitze in die Verhandlungen für 6,8% mehr Vergütung – Azubis fordern 160€ mehr!

Die ver.di Kolleginnen und Kollegen aus der neu- und wiedergewählten Tarifkommission haben die **Tarifrunde 2018/2019 für die TG Uniper** eröffnet!

Neue Spitze – und bewährte Verhandlungskommission

Einstimmig wurde der Kollege **Jörn Wittkugel** als neuer Sprecher der ver.di Konzernvertrauensleute und **Gerald Humpel** als sein Stellvertreter gewählt. Die Verhandlungskommission, die jetzt die kommenden Vergütungsverhandlungen durchführen wird, wurde ebenfalls einstimmig mit **Jörn Wittkugel, Gerald Humpel, Harald Seegatz, Jürgen Maier und Martin Geilhorn** besetzt. Verstärkt werden sie bei den Vergütungsverhandlungen durch die Kollegin **Eveline Wimmer** von UFS Regensburg als Vertreterin der Uniper-Servicegesellschaften.

6,8% mehr Lohn und Gehalt! – 12 Monate Laufzeit

Zentraler Inhalt der Sitzung am 27. November war die Forderung für die anstehende Vergütungsrunde 2018/19 bei der TG Uniper. Im Vorfeld wurden die Mitglieder an den Standorten durch Diskussionen und Befragungen an der Forderungsfindung beteiligt. An allen Standorten war einhellig die Meinung, dass in der kommenden Tarifrunde eine deutliche Vergütungserhöhung erreicht werden muss. Nach intensiver Diskussion und Betrachtung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen hat sich die KVV auf eine gemeinsame Forderung von **6,8%** geeinigt. Aus allen Standorten hat die ver.di Tarifkommission das Signal erhalten, dass von der anstehenden Tarifrunde ein kräftiges

Plus beim Gehalt erwartet wird und man vor Ort auch bereit sei, bei der Durchsetzung der Forderung tatkräftig mitzuwirken!

Azubis fordern 160€ mehr!

Die Ausbildung bei Uniper ist qualitativ hochwertig und dennoch muss sie auch mit der Höhe der Ausbildungsvergütung konkurrenzfähig bleiben! Die Vertreter der Jugend in der ver.di Tarifkommission beklagen die im Vergleich zu anderen Betrieben unterdurchschnittliche Vergütung in allen Ausbildungsjahren. Zu Recht! Denn vielerorts befindet sich Uniper in direkter Konkurrenz um die besten Schulabgänger mit Betrieben innerhalb oder außerhalb der Energiewirtschaft, deren Ausbildungsvergütungen deutlich höher sind als im Uniper-Konzern.

Die Tarifkommission ist auch unter Beachtung des anstehenden Fachkräftebedarfs im Konzern dem Vorschlag der Jugend einstimmig gefolgt und unterstützt die Forderung der Auszubildenden von einheitlich 160€ für alle Ausbildungsjahre nachdrücklich

Gemeinsam mit Dir zum Erfolg!

Lieber Kollege, liebe Kollegin, unsere Ziele in sind ambitioniert. Um diese Ziele zu erreichen werden wir die Unterstützung aller Kolleginnen und Kollegen vor Ort benötigen. Zeig Deine Unterstützung und stell dich noch heute gemeinsam mit deinen Kolleginnen und Kollegen hinter unsere Forderung – denn:

Nur gemeinsam sind wir stark – stark in ver.di!

